

Foto-Schule

Inhalt

	Alles fließt:	Bewegung	im Foto	einfangen
--	---------------	-----------------	---------	-----------

So fangen Sie Bewegung gestochen scharf ein

Üben Sie - mit einem Ball!

5 einfach Pro-Tipps für perfekte Bildbearbeitung

- 1. Das Histogramm nutzen
- 2. Mit Gradationskurven arbeiten
- 3. Fotografieren im RAW-Format
- 4. Der richtige Zuschnitt
- 5. Mehr Sättigung, aber richtig

<u>Durchblick im Formate-Dschungel: Alles über</u> <u>Auflösung und Seitenverhältnis</u>

Auflösung: Mehr ist nicht immer besser

Unsere Empfehlung in Sachen Auflösung: Weniger ist mehr

Format: Eine Frage des Verhältnisses

Gleich auf die große Leinwand ...

... oder doch eher den kleinen Bildschirm?

<u>Unsere Empfehlung in Sachen Format</u>: Entscheidend ist das Endgerät

Sprechen Sie Fotografisch: A-F

<u>Auflösung</u>

Belichtung

<u>Belichtungskorrektur</u>

Belichtungszeit

<u>Blende</u>
<u>Bokeh</u>
Chromatische Aberration
<u>Dateiformat</u>
<u>DSLR</u>
<u>F-Blendenzahl</u>
<u>Fernauslöser</u>
<u>Festbrennweite</u>
<u>Farbtiefe</u>
Von ISO bis Weißabgleich: Sprechen Sie Fotografisch
- H bis Z
<u>Helligkeitsrauschen</u>
<u>Interpolieren</u>
<u>ISO</u>
<u>Kameramodi</u>
<u>Kontrast</u>
<u>Moiré-Effekt</u>
<u>Offenblende</u>
<u>Sucher</u>
<u>Teleobjektiv</u>
<u>Verzeichnung</u>
<u>Weißabgleich</u>
<u>Weitwinkelobjektiv</u>
Fotos verorten: So einfach geht's
Fotos verorten ohne GPS in der Kamera?
Geotaggen: Wieso, weshalb, warum?
Magische Foto-Shows: 7 Tipps
Tipp 1: Roten Faden wählen

- <u>Tipp 2: Motive auswählen</u>
- Tipp 3: Tempo finden
- <u>Tipp 4: Auf Fotos konzentrieren</u>
- Tipp 5: Sachte Musikbegleitung
- <u>Tipp 6: Effekte in Maßen</u>
- Tipp 7: Lang, aber nicht zu lang

10 Todsünden der Fotografie: So geht's nicht!

- 1. Nicht auf die faule Haut legen! Wenn Sie nicht mitdenken, kann's nichts werden
- 2. Entspann Dich, Mensch! Wenn Ihr "Model" unnatürlich posiert
- 3. Wackel, knips, murks: Wenn Sie beim Fotografieren Action wollen
- 4. Eine Frage der Perspektive: Wenn Du Lebewesen nicht auf Augenhöhe begegnest
- 5. Halt, bleib stehen! Wenn Sie ihren Motiven keinen Raum lassen
- 6. Absaufende Landschaften: Wenn Sie Licht und Schatten nicht im Griff haben
- 7. Bäume, die aus Menschen wachsen: Wenn Motiv und Hintergrund ungesunde Symbiose eingehen
- 8. ... wer hat den schönsten Rücken im ganzen Land? Wenn der Spiegel das Motiv versaut
- 9. Was geht denn hier ab?! Wenn das Bild vollkommen überfrachtet ist
- 10. Warum sieht das wie ein Comic aus? Wenn man bei der Fotobearbeitung übertreibt

Fotos verwalten wie Profis: In 6 Schritten

- 1. Schritt: Geräte richtig einstellen
- 2. Schritt: Fotos importieren

- 3. Schritt: Aussortieren
- 4. Schritt: Fotos richtig benennen
- 5. Schritt: Daten, Daten, Daten
- 6. Schritt: Backup

<u>Die 12 besten Tipps für Landschafts- und Naturfotografie</u>

- 1. Location, Location
- 2. Vom richtigen Zeitpunkt
- 3. Objektive für Landschafts- und Naturfotografie
- 4. Stativ ist Pflicht
- 5. Filter: Beeindruckende Effekte
- 6. Die richtige Blende
- 7. Der richtige ISO-Wert
- 8. Die Drittel-Regel oder: der goldene Schnitt
- 9. Vordergrund macht Bild gesund
- 10. Linien ziehen ins Bild
- 11. Perspektive, Perspektive, Perspektive
- 12. Klassiker: Größenvergleich

5 Tipps für die perfekte Nachtaufnahme

- 1. Die richtige Ausrüstung
- 2. Das richtige Licht nutzen
- 3. Die richtige Planung
- 4. Die perfekte Kameraeinstellung
- 5. Das RAW-Format verwenden

Perfekte Porträtfotos: 7 Geheimtipps

- 1. Von der richtigen Perspektive
- 2. Brennweite und Porträtfotos
- 3. Blende bei Porträtfotos

- 4. Das richtige Licht
- 5. Reden ist Gold
- 6. Bewegung!
- 7. Die Drittel-Regel gilt auch für Porträts!

Richtig belichten: So einfach geht's!

<u>Das Belichtungsdreieck</u>

Belichtungsautomatiken einfach erklärt

Programmautomatik

Zeitautomatik

Blendenautomatik

Manuelle Steuerung

Der richtige ISO-Wert

<u>Histogramm: Wann ist die Belichtung optimal?</u>

Richtig Blitzen: Der ultimative Ratgeber

So funktioniert's: Das Blitz-ABC

Blitz ist nicht gleich Blitz: Übersicht der Blitzgeräte

Smartphone gegen Kamera: Was ist besser?

- 1. Die Akkulaufzeit
- 2. Die Bedienung
- 3. Die Bildqualität
- 4. Die Lichtempfindlichkeit
- 5. Tiefenunschärfe
- 6. Die Brennweite

Fazit: Welche Kamera für welchen Zweck?

<u>6 Tipps für bessere Urlaubsfotos</u>

- 1. Die perfekte Strandaufnahme
- 2. Super Selfies
- 3. Perfekte Porträt-Fotos